

Murten, 27. Mai 2024
Pressemitteilung

FREUDE ÜBER DEN ENTSCHEID DES STAATSRATES, MURTEN ZUR GANZJAHRES-TOURISMUS-DESTINATION ZU ERNENNEN

Bisher galt Murten nur in den Sommermonaten als touristisches Gebiet. Wenn im Winter aufgrund von stattfindenden Events Öffnungszeiten angepasst werden mussten, war dies immer mit Sondergesuchen und mit einem grösseren administrativen Aufwand verbunden. FDP-Grossrätin und Murten Generalrätin Christine Jakob erkundigte sich beim Kanton, wie man dieses Problem lösen könnte. Sie fand heraus, dass Orte wie Schwarzsee, Greyerz, die Unterstadt von Freiburg als Ganzjahres-Tourismusort eingestuft sind und dadurch ihre Öffnungszeiten an Sonntagen und zu Randzeiten viel offener und ohne grossen Bürokratie-Aufwand gestalten können.

Christine Jakob ging einen Schritt weiter und lud das Amt für Arbeitsmarkt unter der Leitung von Charles de Reyff, den zuständigen Staatsrat, den Oberamtmann des Seebezirks, Vertreter der Detaillisten Murten, Vertreter der Gemeinde Murten und von Murten Tourismus zu einem Roundtable ein.

Das Ergebnis aus dieser Besprechung war, dass die Gemeinde Murten gebeten wurde, beim Staatsrat ein Gesuch einzureichen, damit Murten zum Ganzjahres-Tourismus-Ort deklariert werden kann. In den Gebieten, die laut dem Gesetz über die Ausübung des Handels als ganzjährig touristisch gelten, können die Gemeinden die Schliessungszeiten aller Geschäfte auf ihrem Gebiet von Montag bis Samstag bis 22 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 20 Uhr hinausschieben.

Diesem Gesuch wurde nun stattgegeben und die neue Regelung wird ab 1. Juni 2024 wirksam. Der betreffende Perimeter umfasst die Altstadt mit der Stadtmauer und dem Seeufer, mit Ausdehnung im Süden bis zur Bahnlinie inklusive des Bahnhofareals, im Westen bis zum Strandbad Murten und im Osten bis zum Strandbad Muntelier.

Somit können die Detaillisten ihre Öffnungszeiten auch sonntags das ganze Jahr über flexibler handhaben. Die FDP Murten freut sich sehr über diesen Erfolg und wünscht den Detaillisten guten Geschäftsgang.

Ein kleiner Wermutstropfen dabei ist, dass der Perimeter so ausgewählt wurde, dass das Löwenberg-Zentrum von Coop nicht dazu gehört, obwohl Camper und andere 3-Seen-Touristen sicher sehr gerne von diesem Angebot profitiert hätten. Dieser Entscheid liegt jedoch ebenfalls in der Kompetenz des Staatsrates.

Die FDP Murten und Umgebung freut sich über diese positive Entwicklung und dankt Christine Jakob für ihr Engagement in dieser Angelegenheit, die zu einer wesentlichen Verbesserung für die Detaillisten in Murten beigetragen hat und natürlich auch dem Gemeinderat Murten, der diesem Anliegen stets positiv gegenüber stand.

Kontakt:

Thomas Bula, Präsident der FDP Murten und Umgebung, +41 79 242 50 81
